

ALBERTA IN 10 TAGEN

CALGARY, CANMORE, BANFF, LAKE LOUISE, JASPER,
EDMONTON, CALGARY, DINOSAUR PROVINCIAL PARK & DRUMHELLER

TAG 1

Calgary, Canmore und Banff

Nach Ankunft am Calgary International Airport Weiterfahrt auf dem Highway 1 von Calgary nach Canmore (1 Stunde, 105 km)

Calgary

Winsport Canada Olympic Park: Auf dem Weg vom Flughafen nach Canmore lohnt sich ein Abstecher zum WinSport Canada Olympic Park, um ein paar Fotos zu machen oder eine der Wettkampfstätten der Olympischen Winterspiele 1988 zu besichtigen. Abenteuerlustige werden von der Skyline Luge begeistert sein. Der 1,8 Kilometer lange Parcours bietet sensationelle Ausblicke über die Stadt und ist breit genug, dass sich schnelle und gemächlichere Fahrer nicht in die Quere kommen.

Weiterfahrt auf dem Highway 1 nach Canmore – 1 Stunde

Canmore

Dieses Bergstädtchen im Kananaskis Country ist bekannt für seine erstklassigen Restaurants (von gehobener Küche bis hin zu gemütlichen Cafés), Kunstgalerien und ausgefallenen Läden.

Helikoptertour: Bei einem Helikopterflug über die Region Kananaskis bieten sich aus der Luft spektakuläre Panoramablicke über Berggipfel, türkis funkelnde Seen, sattgrüne Wälder und die Ausläufer eines glitzernden Gletschers.

Reiten: Die wunderschöne Landschaft in den Ausläufern der Kanadischen Rocky Mountains lässt sich auch ideal vom Pferdesattel aus erkunden. Das Angebot reicht von ein- oder zweistündigen Ausritten bis hin zum fünf- oder siebentägigen Ranch-Urlaub.

Golfspielen: Der von Golf Digest mit 4,5 Sternen ausgezeichnete Stewart Creek Golf Club ist perfekt in die idyllische natürliche Bergumgebung eingebettet. Der spektakuläre 18-Loch-Platz im Silvertip Resort kann in weniger als drei Stunden absolviert werden. Übernachtung in Canmore oder Weiterfahrt auf dem Highway 1 nach Banff Canmore-Banff – 30 Minuten

Banff

Die von unvergleichlich schöner Natur umgebene Ortschaft Banff liegt im Herzen der UNESCO-Welterbestätte Banff National Park. Die üppige Wildnis der unberührten Bergwelt eignet sich perfekt für Outdoor-Abenteuer jeder Art. Besucher haben die Wahl zwischen Boutique-Hotels, urigen Berghütten und Luxus-Resorts mit Weltklasse-Restaurants und eigenem Wellness-Center.

Evening Wildlife Tour: Informieren Sie sich über die Herausforderungen beim Schutz der Tiere und ihres Lebensraums im Banff National Park. Bei dieser abendlichen Tour entdecken Sie unterschiedliche Landschaften und erfahren mehr über einheimische Tierarten, ihre Bedürfnisse und ihre Beziehungen untereinander. Anschließend haben Sie ein besseres Verständnis vom Banff National Park und der darin beheimateten Tierwelt.

Übernachtung in Banff



TAG 2

Banff

Banff Gondola: Vom Gipfel des Sulphur Mountain eröffnet sich ein atemberaubender Panoramablick über sechs Bergketten und die weit unten ins Tal geschmiegte Ortschaft Banff. Bei einem kurzen Spaziergang über den befestigten Fußweg zum Sanson's Peak können Sie nach Wildtieren Ausschau halten.

Banff Upper Hot Springs: Ein erholsames Bad in den berühmten Banff Upper Hot Springs ist bei einem Aufenthalt in Banff ein Muss. Die natürlichen warmen Mineralquellen und luxuriösen Wellness-Behandlungen vor der großartigen Bergkulisse beleben Körper, Seele und Geist.

Banff Trail Riders: Ein Reitausflug führt Sie am malerischen Bow River entlang oder durch das Spray River Valley. Perfekt abgerundet wird das Erlebnis mit einem „Western Cookout“-BBQ.

Einkaufen: Das lebendige Bergstädtchen Banff ist ein Kunst- und Kulturzentrum und bietet Besuchern einzigartige Geschäfte und Galerien sowie ausgezeichnete Restaurants. Auch im legendären Fairmont Banff Springs Hotel, das oft als „Schloss in den Rockies“ bezeichnet wird, gibt es exklusive Läden und Boutiquen zu entdecken.

Bootsfahrt auf dem Lake Minnewanka: Diese Tour eignet sich perfekt zur Erkundung des größten Sees im Park, der nur 15 Minuten von Banff entfernt liegt. Unterwegs erfahren Sie mehr über die außergewöhnliche Geschichte, Geologie und Tierwelt der Region.

Sessellift auf den Mt. Norquay und Teahouse: Im Sommer können Sie den Sessellift des Skigebiets nutzen und im historischen Cliffhouse Bistro zum Mittagessen oder Kaffee einkehren. Der Ausblick ist spektakulär. Abenteuerlustige können sich auf der neuen Via Ferrata an einer Klettertour versuchen. Ein zertifizierter Bergführer steht Ihnen dabei zur Seite – Klettererfahrung ist nicht erforderlich!

Übernachtung in Banff

TAG 3

Lake Louise

Fahrt auf dem Highway 1A von Banff nach Lake Louise
(40 Minuten, 56 km)

Lake Louise

Die legendäre Natur dieser geschützten Berglandschaft lockt mit erstklassigen Outdoor- und Freizeitangeboten. Mit Weltklasse-Hotels, malerischen Lodges, gehobenen und legeren Restaurants sowie vielfältigen Sommer- und Winteraktivitäten ist Lake Louise ein Musterbeispiel für eine kanadische Berggemeinde.
Banff-Lake Louise – 40 Minuten

Wanderung durch den Johnston Canyon: Auf der Strecke nach Lake Louise passiert der Highway 1A den Johnston Canyon. Dieser faszinierende Canyon kann auf atemberaubenden Stegen hoch über dem in der Schlucht fließenden Wasser erkundet werden. Eine Wanderung zu den Wasserfällen der Lower Falls oder Upper Falls bzw. weiter bis zu den berühmten „Ink Pots“ genannten Wasserbecken wird Ihnen Ihr Leben lang in Erinnerung bleiben.
Weiterfahrt auf dem Highway 1A nach Lake Louise – 25 Minuten

Lake Louise Gondola: Bevor Sie Lake Louise erreichen, sollten Sie mit der Lake Louise Gondola zur Aussichtsplattform auf 2.088 Metern Höhe fahren. Unterwegs haben Sie die vielleicht besten Chancen in den Kanadischen Rockies, Grizzlybären zu Gesicht zu bekommen.

Kanufahrt auf dem Lake Louise: Nach der Ankunft am wunderschönen Lake Louise können Sie ein Kanu mieten und ans andere Ende des türkisfarbenen Bergsees paddeln, wo der Victoria-Gletscher bis ans Ufer reicht.

Spaziergänge/Wanderungen rund um Lake Louise: Nach Lust und Laune können Sie eine gemütliche Runde um den See drehen und dabei atemberaubende Fotos schießen oder gemächlich durch einen Kiefernwald zum historischen Lake Agnes Tea House wandern, das versteckt in einem Bergtal liegt.

Übernachtung in Lake Louise

TAG 4

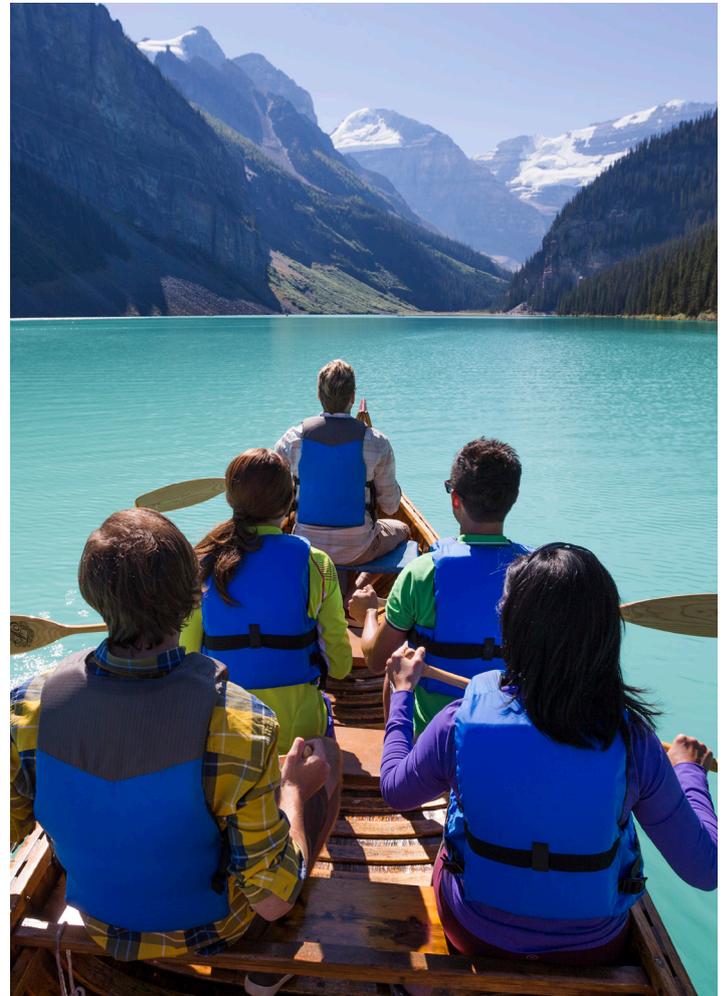
Über den Icefields Parkway nach Jasper

Die authentische Berggemeinde Jasper lockt mit grenzenlosen Bergabenteuern und freundlichen Einheimischen. Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt – mit Luxusunterkünften und charmanten Hütten, preisgekrönten Restaurants und zahlreichen Geschäften.
Lake Louise-Jasper – 3,5 Stunden

Icefields Parkway: Lake Louise ist der Ausgangspunkt des atemberaubenden Icefields Parkway (Highway 93), der zu den zehn schönsten Panoramastraßen der Welt zählt. Auf der Fahrt nach Jasper sollten Sie ausreichend Zeit für Zwischenstopps einplanen, da sich unterwegs immer wieder überwältigende Fotomotive bieten, etwa am Bow Lake und Peyto Lake. Entlang der Strecke sind über 100 Gletscher zu sehen.

Columbia Icefield Glacier Adventure & Glacier Skywalk Experience: Der Athabasca-Gletscher liegt etwa zwei Stunden nördlich von Lake Louise. Der mit riesigen Reifen ausgestattete Ice Explorer-Bus setzt Sie mitten auf dem Eis des Gletschers ab. Vom nur wenige Minuten vom Glacier Discovery Centre entfernten Glacier Skywalk haben Sie einen atemberaubenden Blick auf die funkelnden Gletscher und schroffen Berggipfel. Die beeindruckende, 280 Meter über einem gletschergeformten Tal errichtete Aussichtsplattform mit Glasboden ist die neueste Attraktion am Parkway.
Weiterfahrt auf dem Icefields Parkway in nördlicher Richtung nach Jasper – 1 Stunde

Übernachtung in Jasper



TAG 5

Jasper

Jasper SkyTram: Aus der längsten und höchsten Seilbahn Kanadas bieten sich überwältigende Ausblicke auf sechs Bergketten, gletschergespeiste Seen, den Athabasca River und den idyllischen Bergort Jasper.

Spirit Island Cruise auf dem Maligne Lake: Die 90-minütige Bootsfahrt von Maligne Tours führt über einen der malerischsten Seen in den Kanadischen Rocky Mountains. Etwa nach der Hälfte der Zeit können Sie an Land gehen und den kurzen Fußweg zum Aussichtspunkt auf Spirit Island zurücklegen – eines der am häufigsten fotografierten Motive der Welt.

Wildlife Discovery Tour: Im Rahmen dieser Tour durch das majestätische Maligne Valley entdecken Sie die beeindruckende Schönheit der Naturlandschaft, eine artenreiche Tierwelt und ein echtes geologisches Rätsel. Während Sie den längsten natürlichen See in den Kanadischen Rocky Mountains und eine spektakuläre, 50 Meter tiefe Schlucht besichtigen, die im Verlauf von 10.000 Jahren durch Erosion entstanden ist, lohnt es sich, die Augen nach Fischadlern, Weißkopfschneehähnen, Dickhornschafen, Wapitihirschen, Rotwild und Bären offen zu halten.

Übernachtung in Jasper

TAG 6

Edmonton

Fahrt auf dem Highway 16 von Jasper nach Edmonton
(4 Stunden, 365 km)

Edmonton

Mit über 50 jährlichen Festivals, dem größten Einkaufs- und Unterhaltungskomplex Nordamerikas und zahlreichen weitläufigen Grünflächen ist Edmonton ein beliebtes kulturelles Reiseziel. Jasper-Edmonton – 4 Stunden

West Edmonton Mall: Die West Edmonton Mall hat die Größe einer Kleinstadt. Unter den mehr als 800 Geschäften, Dienstleistungsunternehmen und Hotels sind innovative einheimische Designer ebenso vertreten wie alle bekannten internationalen Top-Marken.

Elk Island National Park: In diesem mit Espenwäldern bedeckten Schutzpark haben Sie gute Chancen, Rotwild, Elche, Waldbisons oder frei umherziehende Präriebisonherden zu beobachten.

Art Gallery of Alberta: Diese innovative Galerie zeichnet sich innen wie außen durch ihre auffällige Architektur aus und zählt mit ihren internationalen Wanderausstellungen und nächtlichen Kunstpartys zu den kulturellen Eckpfeilern der Stadt.

Restaurants und Gastronomie: Edmontons Gastronomieszene ist so international, vielseitig und kreativ wie die Stadt selbst. Das Angebot reicht von traditionellen Präriegerichten mit origineller Note bis hin zu neuartig zubereiteten und ausgefallen kombinierten ethnischen Gerichten.

Übernachtung in Edmonton

TAG 7

Calgary

Fahrt auf dem Highway 2 von Edmonton nach Calgary
(3 Stunden, 298 km)

Calgary

Angelehnt an unzähligen Sehenswürdigkeiten und ausgezeichneten Gastronomieangeboten sowie Einkaufsmöglichkeiten lohnt es sich eventuell, etwas mehr Zeit für Calgary einzuplanen. Die Calgary Stampede ist ein zehntägiges Western-Festival, das immer Anfang Juli stattfindet und nicht zu Unrecht den Beinamen „Größte Outdoor-Show der Welt“ trägt. Edmonton-Calgary – 3 Stunden

Heritage Park Historical Village: Dieses Museumsdorf in Calgary versetzt Sie zurück in den Alltag der westkanadischen Pioniere, Pelzhändler und First Nations vor über 100 Jahren. Die freundlichen, historisch gekleideten Mitarbeiter lassen Besucher hautnah in das Leben der Menschen eintauchen, die den Westen erschlossen und besiedelt haben. Bei einer Fahrt mit der Dampfeisenbahn oder der Pferdekutsche durch den Ort, das umliegende Farmland und die Siedlung aus den Tagen vor Ankunft der Eisenbahn werden Sie sich selbst fühlen wie die Siedler beim Aufbruch zu ungewissen neuen Abenteuern.

Abendessen in Chinatown: Calgarys lebhaftes Chinatown mit ihren unzähligen Restaurants, Geschäften, Supermärkten und Bäckereien liegt nur wenige Schritte vom baumgesäumten Uferweg am Bow River entfernt. Zu den Highlights gehören das Chinese Cultural Centre und der am Flussufer gelegene Sien Lok Park. Beim Abendessen haben Sie die Wahl zwischen kantonesischer, hongkonger, nordchinesischer, vietnamesischer, thailändischer oder japanischer Küche.

Übernachtung in Calgary

TAG 8

Dinosaur Provincial Park

Tagesausflug von Calgary zum Dinosaur Provincial Park
– 2 Stunden, 45 Minuten

Der in den Kanadischen Badlands gelegene Dinosaur Provincial Park weist die weltweit größte Konzentration an Fossilien aus der Kreidezeit auf und wurde in das UNESCO-Welterbe aufgenommen.

Zur Auswahl stehen verschiedene Touren, darunter eine ganztägige geführte Ausgrabungsexpedition, bei der Sie Gelegenheit haben, an einer echten Ausgrabungsstelle Fossilien zu entdecken, die noch kein Auge zuvor gesehen hat.

Rückfahrt vom Dinosaur Provincial Park nach Calgary – 2 Stunden, 45 Minuten

Innenstadt von Calgary: Die Top-Attraktionen der Stadt, darunter der Calgary Tower und das Glenbow Museum, lassen sich gut auf eigene Faust erkunden. Neben den Luxus-Modeboutiquen und Kaufhäusern im Einkaufszentrum CORE lohnt auch ein Abstecher zu den Geschäften und Restaurants am Stephen Avenue Walk.

Calgary Tower: Der Ausblick von der mit 191 Metern höchsten 360-Grad-Panoramaplatzform der Welt reicht über die Skyline der Stadt bis zu den Kanadischen Rocky Mountains.

Übernachtung in Calgary



